

08
21

DAHOAM IN UNTERHACHING GEMEINDEJOURNAL



SPORTLEREHRUNG:
500 Auszeichnungen
verliehen

07

UMWELTPROJEKT:
Bus mit Füßen

08

JUBILÄUM:
Spielmannszug
der Feuerwehr

15

100. GEBURTSTAG:

D'Hachingertaler -
die Tradition lebt





Der Puls der Stadt

Stadtwerke München **SW/M**

M / Ökostrom Regional

Erneuerbare Energie aus der Region

Mit M-Ökostrom Regional unterstützen Sie aktiv die Energiewende in Ihrer Region. Denn Ihr Ökostrom stammt zu 100 % aus Erneuerbare-Energien-Anlagen im Raum München. Außerdem fließt ein Förderbeitrag direkt in neue Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Sonne und Wasser.

Entscheiden auch Sie sich für den regionalen Ökostrom der Stadtwerke München, Ihrem verlässlichen Partner für Strom und Erdgas – kundenfreundlich, fair und fest in der Region verankert.

Wechseln auch Sie!

www.swm.de ☎ 0800 0 796 333 (kostenfrei)

Jetzt beraten lassen – kostenlos und unverbindlich! 0800 0 796 333

Liebe Unterhachingerinnen, Liebe Unterhachinger,

Unterhaching hat gewählt! Unabhängig vom Wahlergebnis, das Sieger und Verlierer vor gewaltige Aufgaben stellt, war diese Bundestagswahl ein großer Erfolg. Wir in Unterhaching reißen uns ein in die Kommunen mit der höchsten Wahlbeteiligung im Freistaat und in ganz Deutschland. Fast 85 Prozent aller Stimmberechtigten haben die Möglichkeiten, die ihnen die Demokratie bietet, tatsächlich auch wahrgenommen. Für mich ist das der Beweis, wie stark das Bedürfnis ist, sich in demokratische Prozesse einbinden zu lassen. Ich bin darauf sehr stolz! Mir ist auch wichtig festzustellen, dass wir diese Wahl unter sehr schwierigen Vorzeichen, sehr gut vorbereitet und durchgeführt haben. Mein ganz großer Dank geht daher an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die uns bei der Bewältigung dieser Herausforderung geholfen haben. Einen großen Anteil am reibungslosen Ablauf hat natürlich auch unser gemeindliches Wahlamt. Auch hier haben die maßgeblichen Kolleginnen und Kollegen schon Wochen vorher Konzepte entwickelt, die am Wahltag und auch danach aufgegangen sind. Von der Kreiswahlleitung haben wir die Aussage erhalten, dass die Wahl bei uns ohne Beanstandungen abgeschlossen wurde.

Ich persönlich freue mich natürlich über das Ergebnis und – in welcher Konstellation auch immer – über einen Neustart für unser Land.

Klar ist allen Bundespolitikern wohl geworden, dass die wirklichen Aufgaben in den Kommunen zu bewältigen sind, egal ob es sich um Klimaschutz, die Verkehrswende oder die Siedlungspolitik handelt. Deshalb hoffe ich endlich auch darauf, dass wirksame und direkte Wege gefunden werden, die Kommunen auch durch Bundesgelder zu fördern.

Wir in Unterhaching haben dank unserer sehr guten Finanzkraft manche Pionieraufgaben auch alleine angehen können. Für die letzten Wegstrecken hin zur Kli-

maneutralität brauchen wir aber weitere Schützenhilfe. Wir beginnen bereits jetzt mit der Planung für unsere Investitionen des nächsten Haushaltsjahres. So wie es jetzt aussieht, können wir auch im Jahr 2021 mit Rekordergebnissen in der Gewerbesteuer rechnen. Diese Gelder geben uns Spielraum für reichlich Investitionen – vermutlich sogar ohne neue Schulden.

Was mir aber jetzt auch immer wichtiger wird, ist unser soziales Leben langsam aber sicher wieder hochzufahren. Ich habe mit den Jugendlichen bei der Langen Nacht der Demokratie viel darüber gesprochen, was unsere Demokratie eigentlich zusammen hält. Viel geht hier einfach über die persönliche Teilhabe und den persönlichen Kontakt. Hier müssen wir alle unseren Weg finden, immer innerhalb der Leitplanken des Infektionsschutzes.

Ich habe mich deshalb auch sehr darüber gefreut, dass auch das Jubiläum unseres Heimat- und Trachtenvereins im Rahmen einer größeren geselligen Veranstaltung im Gemeindeleben sichtbar wurde. Ich hoffe auch, dass wir in der nahenden Adventszeit wieder Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern haben werden.

Wir planen deshalb schon jetzt die Durchführung unseres Weihnachtsmarktes zusammen mit dem Gewerbeverband Unterhaching.

Ich hoffe sehr, dass wir auf diesem Pfad in die Normalität auch den Winter über gut vorankommen.

Dann wäre es möglich, dass wir unseren Neujahrsempfang im Januar 2022 guten Gewissens planen können.

Nach der Fertigstellung unseres Kinderhauses plus am Oberweg, starten wir nun konkret mit unserem nächsten Projekt, der Erweiterung der Grund- und Mittelschule am Sportpark. Anfang Oktober haben wir begonnen die Bauzäune aufzustellen, ab dem nächsten Frühjahr werden sich dann die Baukräne drehen.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen ruhige und gesunde Herbsttage in Unterhaching.

Ihr

Wolfgang Panzer
Erster Bürgermeister



☎ Rufnummern der Gemeinde

Rathaus-Information Telefon	089 66551-0
Abgabe von Schadensmeldungen	089 66551-0
Rathaus-Information Telefax	089 66551-166
Sekretariat des Ersten Bürgermeisters	-104
Bürgerhilfsstelle	-111
Rechnungsprüfungsamt	-138
Pressestelle	-111
Sitzungsdienst	-103
Personalstelle	-480/-483
Fundbüro	-316
Sportamt	089 6659099-10
Hauptverwaltung/Standesamt	-311/-308
Kindertagesstätten/Schulen	-307
Sozialamt	-305/-304
Ordnungsamt	-321
Gewerbeamt/Gaststättenrecht	-319
Einwohnermeldeamt/Passamt	-361/-362/-381/-382
Finanzverwaltung	-125
Gemeindekasse	-123
Steuerverwaltung	-128/-130
Stabstelle Mobilität	-107
Referat 3 Ortsentwicklung	-215
Abteilung Planen und Bauen	-219/-220
Kommunalservice	-208/-910
Baubetriebshof	089 66551-400
Umwelt- und Klimaschutz	-230
Wirtschaftsförderung	-111
Wasserwerk	-323/-339
Geothermie Unterhaching	089 6659826-0
GWU	089 6387919-0
Kulturamt	089 665553-12
Seniorenbegegnungs- und Bildungs-Zentrum	089 665553-18/-19
Bücherei	-440

Sprechzeiten im Rathaus

Montag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Dienstag mit Donnerstag: 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag: 7:00 Uhr - 12:00 Uhr

Die Rathausinformation am Haupteingang ist am Montag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Dienstag mit Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr und am Freitag von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr durchgehend besetzt.

Neues Carsharing-Projekt

Sixt und Schwaiger Group mit im Boot



Eröffneten gemeinsam das neue CarSharing Projekt für die Gemeinde Unterhaching (v.l.): Michael Schwaiger (CEO Schwaiger Group), Bürgermeister Wolfgang Panzer, Staatsministerin Kerstin Schreyer und Nico Gabriel von der Sixt SE.

Die Gemeinde Unterhaching hat einen weiteren Schritt in Richtung Klimaschutz getan. Mitte September weihte sie ihr neues CarSharing Projekt ein. Im Boot sind sowohl der Autoverleiher Sixt SE als auch die Schwaiger Group GmbH. Gleich an drei Plätzen in Unterhaching findet man ab sofort CarSharing-Modelle und zwar am Bahnhofsvorplatz (Hauptstraße 6), am Hatrium (Biberger Straße 93) und bei Devely (Ottobrunner Straße 45). Durch die Sixt-Cooperation können alle geliebten Fahrzeuge aber auch im übrigen Gemeindegebiet sowie überall in München (innerhalb des Sixt-Radius – siehe Sixt-App) abgestellt werden. Praktisch beispielsweise für die Fahrt zum Flughafen, wo es eigene Parkplätze für die CarSharing-Fahrzeuge von Sixt gibt.

Weniger Individualverkehr, mehr Klimaschutz

Die Hälfte dieser Fahrzeuge sind E-Autos“, erklärte bei der Eröffnung Nico Gabriel von der Sixt SE. Wer sich selber von den Qualitäten eines E-Fahrzeugs überzeugen möchte, ist hier ebenfalls willkommen. Verschiedene Modelle stehen zur Verfügung, so dass vom Ausflug in die bayerischen Berge bis hin zum Möbelkauf (Kleinmöbel, kein Umzug, Anm. d. Red.) alles möglich ist. „Unterhaching gehört mit der Gemeinde Gräfelfing zu den ersten Gemeinden, die eine derartige CarSharing-Kooperation eingegangen sind“, erklärte Nico Gabriel. Damit jeder das Angebot nutzen kann, bietet die Gemeinde Unterhaching in Zusammenarbeit mit der Schwaiger Group GmbH im

Hatrium von Montag bis Freitag einen sogenannten Concierge-Service an. Was sich dahinter verbirgt, erklärte Michael Schwaiger, CEO der Schwaiger Group GmbH. Von Montag bis Freitag von 7.30 bis 18.30 Uhr steht jemand im Hatrium bereit, der Interessenten bei der Anmeldung hilft und zeigt, wie man mit Hilfe der App ein Auto mietet und bedient. Schritt für Schritt wird man hier freundlich und kompetent begleitet, so dass am Ende jeder am System CarSharing teilhaben kann. Die Gemeinde Unterhaching hat auf ihre Homepage darüber hinaus auch ein Video-Tutorial eingestellt, mit dessen Hilfe man durch die Anmeldung für das CarSharing-Modell geführt wird.

Intelligente Nutzung verringert den Individualverkehr

„Wer nur selten ein Auto braucht, für den schließen wir damit eine Lücke“, erklärte Bürgermeister Wolfgang Panzer. Er dankte allen Beteiligten für die großartige und unkomplizierte Zusammenarbeit. Der Mobilitätsbeauftragte der Gemeinde, Götz Mahdi, habe hier großartige Vernetzungsarbeit zwischen allen beteiligten Firmen geleistet, lobte der Rathauschef weiter. Lob gab es für dieses Modell auch von der Staatsministerin für Bauen, Wohnen und Verkehr, Kerstin Schreyer, die eigens zur Eröffnung kam: „Wir brauchen ein vielfältiges Mobilitätsangebot. Hiermit wurde wieder eine weitere Bedarfslücke geschlossen. Wer nur selten ein Auto braucht, kann mit diesem Modell genau dann auf ein Auto zurückgreifen, wenn er es braucht und ansonsten auf S-Bahn und Bus zurückgreifen.“

stet, lobte der Rathauschef weiter. Lob gab es für dieses Modell auch von der Staatsministerin für Bauen, Wohnen und Verkehr, Kerstin Schreyer, die eigens zur Eröffnung kam: „Wir brauchen ein vielfältiges Mobilitätsangebot. Hiermit wurde wieder eine weitere Bedarfslücke geschlossen. Wer nur selten ein Auto braucht, kann mit diesem Modell genau dann auf ein Auto zurückgreifen, wenn er es braucht und ansonsten auf S-Bahn und Bus zurückgreifen.“

Kostenlose Anmeldung und Gutscheine-Coupon

Um möglichst viele Menschen für das Angebot zu begeistern, gibt es für die Unterhachinger Bürger die Möglichkeit sich kostenlos für das CarSharing-Projekt anzumelden, sowie einen 10-Euro-Gutschein zu bekommen. Der Gutschein-Coupon für das CarSharing-Projekt kann im Rathaus, in der Bücherei und im KUBIZ abgeholt werden. Die Preise für ein Carsharing-Fahrzeug werden pro Minute abgerechnet und beginnen bei 9 Cent pro Minute. Die genauen Modalitäten findet man im Internet unter <https://sixt.de/share/unterhaching>

Neue Gesichter im Rathaus

Das Ausbildungsjahr hat begonnen



Zum 1. September begann das neue Ausbildungsjahr 2021/2024. Wir freuen uns, das Team der Gemeindeverwaltung mit Frau Arnela Mahmutovic und Herrn Tobias Steinbeck verstärken zu können. Bürgermeister Panzer begrüßte die beiden zusammen mit der Ausbildungsleitung, Frau Konrad, sowie dem Ausbildungsbetreuer, Herrn Busacker, nochmals ganz offiziell. Gleichzeitig wurden Frau Jessica Sixt und Frau Sina Schuth aus dem Ausbildungsverhältnis entlassen, nachdem sie ihre Abschlussprüfungen im Mai bestanden haben. Frau Sixt wird zukünftig die gemeindliche Personalabteilung unterstützen, während Frau Schuth in der Abteilung Kli-

maschutz und Verkehr eingesetzt wird. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg, den ihr sicherlich mit Bravur meistern werdet! Freude, Spaß und Ehrgeiz sollen euer ständiger Begleiter in eurem neuen Lebensabschnitt sein.

Du hast auch Interesse an einem sicheren, zukunftsfesten Berufsbild?

Dann bewirb dich jetzt für das Ausbildungsjahr 2022/2025. Die Bewerbungsfrist für deine Bewerbung läuft bis Ende Oktober 2021. Bewirb dich jetzt und schicke uns deine Unterlagen an bewerber@unterhaching.de

Wir freuen uns!

Unterhaching sucht Sie!

Stellenangebote der Gemeinde



Die Gemeinde Unterhaching ist stets auf der Suche nach geeigneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Fast das ganze Jahr über werden Stellenangebote in den verschiedensten Bereichen ausgeschrieben. Alle aktuellen Stellenangebote sind auf unserer Webseite www.underhaching.de über den Reiter „Aktuelles“ in der Rubrik „Stellenangebote“ zu finden. Auch Initiativbewerbungen sind jederzeit möglich.

Heckenschnitt

Anpflanzungen und Überwuchs

Bäume und Sträucher (Hecken) dürfen nicht so angepflanzt werden, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Diese Regelung umfasst auch das Hineinwachsen von Anpflanzungen in den Lichtraum der Straße. Die Beseitigungspflicht liegt hier beim Eigentümer, auch wenn er die Anpflanzung nicht selbst vorgenommen hat.

Die Gemeinde kann die Beseitigung solcher verbotswidriger Behinderungen nach Art. 7 Abs. 2 Nr. 1 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG) i. V. m Art. 66 Nr. 4, Art. 29 Abs. 2 Satz 1 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) anordnen.



Sparen für große Ziele.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Sparwoche vom 25. bis 29.10.2021

Egal wohin die Reise geht, wer spart hat es leichter. Mit unserer persönlichen Beratung unterstützen wir die ganze Familie auf dem Weg zu kleinen oder großen Zielen. Jetzt Beratungstermin vereinbaren, besonderes Sparangebot sichern und Geschenk abholen!

VR Bank München Land eG



HEIKE BORCHERS IMMOBILIEN

Fachwirtin der Grundstücks- & Wohnungswirtschaft (IHK) Immobilienwirtin (GBS)

- FAMILIENBETRIEB seit über 40 Jahren
- VERKAUF von Wohnungen, Häusern und Grundstücken
- VERMIETUNG von Wohnungen und Häusern

Heike Borchers Immobilien · Hauptstraße 15 · 82008 Unterhaching · Telefon (089) 6115001
Telefax (089) 619814 · info@immobilien-borchers.com · www.immobilien-borchers.com

Der Kasperl ist zurück

Susy Bergmann und ihr Puppentheater

Susy Bergmann holt nach langer Pause wieder Kasperl und seine Freunde aus dem Schrank. Während der Pandemie hat sie auch digital ihr Puppentheater angeboten, jetzt freut sie sich wieder live vor Kindern zu spielen. Die studierte Pädagogin und gelernte Puppenspielerin hat 2013 damit begonnen eigene Stücke zu schreiben und aufzuführen. Zuvor hat sie im „Kleinen Theater im Pförtnerhaus“ in München Puppentheater gespielt.

Am Freitag, 15. Oktober, um 16 Uhr zeigt Susy Bergmann nun das Stück: „Kasperl rettet das Geburtstagsfest“ im Pfarrsaal

von St. Stephan, Pfarrweg 9 in Oberhaching. Das Figurentheater ist für Familien mit Kindern ab drei Jahren geeignet. Zum Inhalt: Große Aufregung in Kasperlhausen: Seppl hat heute Geburtstag! Kasperl und die Großmutter wollen ihm ein besonders schönes Fest bereiten. Doch dann geht alles schief. Wieso die Oma Kuchen kaufen muss, was ein Waldgeist im Wohnzimmer zu suchen hat und was der Kasperl treibt? Das wird vorher nicht verraten.... Das Theaterstück ist live geplant. Sollte es nötig sein, kann es auch interaktiv als Videokonferenz auf Zoom stattfinden. Dabei wird den Kindern kein rei-

nes Video präsentiert. Sie werden mit ins Stück einbezogen, helfen dem Kasperl beim Lösen kniffliger Aufgaben, warnen ihn vor dem Räuber oder singen Seppl an seinem Geburtstag ein Lied.

Der Austausch mit den Kindern liegt ihr am Herzen, denn die kleinen Zuschauer sind Teil des Programms. Rund 45 Minuten dauert ein Stück, länger können die Kinder selten aufmerksam bei der Sache bleiben. „Eines meiner Stücke richtet sich an



Susy Bergmann präsentiert zwei ihrer Handpuppen.

Zweijährige, darin geht es um ein Mädchen, das nicht einschlafen kann, dieses Stück dauert dann aber auch nur 30 Minuten“, so Susy Bergmann. „Der Teilnahmebeitrag für das aktuelle Stück beträgt 7 Euro pro Person. Kontakt: info@susy-bergmann.de

Bundesweiter Vorlesetag

Spenden Sie bitte „Lese-Zeit“

Am Freitag, den 19. 11.2021, findet der Unterhachinger Vorlesetag der Kinderbetreuungseinrichtungen statt. Ziel ist es, ein öffentliches Zeichen für Lesen und Vorlesen zu setzen und Kinder früh mit Geschichten in Kontakt zu bringen. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Grundlagen für einen gelungenen Bildungs- und Lebensweg. Der Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von „DIE ZEIT“, „Stiftung Lesen“ und „Deutsche Bahn Stiftung“ und fand 2004 erstmals bundesweit statt. Als Gemeinde möchten wir gemeinsam mit Ihnen Freude am Lesen und Begeisterung für Bücher wecken. Das diesjährige Motto lautet: Freundschaft und Zusammenhalt.

Ihr Engagement zählt! Wir würden uns freuen, wenn Sie diese wunderbare Aktion unterstützen und als freiwillige:r Vorleser:in für 30 Min. am Vormittag/Nachmittag des 19.11.2021 in den jeweiligen Kinderbetreuungseinrichtungen vorlesen würden.

Kontakt: mit.wirkung@unterhaching.de oder 089 66551-302



Das Wahlamt informiert

Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

Befristeter Eintragungszeitraum: 14. - 27. Oktober 2021

Öffentliche Auslegung der Eintragungslisten im Eintragungsraum der Gemeinde Unterhaching.

Wo kann man sich eintragen?

Rathaus der Gemeinde Unterhaching - Wahlamt
Zimmer 017/B
Rathausplatz 7
82008 Unterhaching

Zu welchen Zeiten kann man sich eintragen?

Montag (18. u. 25.10.2021), 8:00 - 20:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag, 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag, 7:00 - 12:00 Uhr
Samstag (16.10.2021), 9:00 - 13:00 Uhr

500 Sportler im Stadion der SpVgg geehrt

Landkreis vergibt Medaillen und Urkunden



Landrat Christoph Göbel mit den erfolgreichen Turnern des TSV Unterhaching, die für ihre Leistungen eine Medaille und eine Ehrenurkunde vom Landkreis bekamen. Foto: Jürgen Sauer

Da im vergangenen Jahr die Ehrung verdienter Sportler durch den Landkreis München coronabedingt ausfallen musste, gab es in diesem Jahr gleich 500 Personen, die vom Landratsamt wegen ihrer sportlichen Leistungen ausgezeichnet wurden. Jedes Jahr findet die Ehrung in einer anderen Gemeinde des Landkreises statt. In diesem Jahr lud das Landratsamt in das Stadion der SpVgg Unterhaching ein. SpVgg-Vizepräsident Peter Wagstyl begrüßte die Gästeschar herzlich im Stadion.

Aus nahezu allen Landkreisgemeinden waren Sportler vertreten

Spannend war die Bandbreite, die es bei den Sportlern zu bewundern galt. Vom Sportschützen über erfolgreiche Schachspieler von Boogie-Woogie Tänzern bis hin zu Snowboard-Assen reichte die Palette.

Da an diesem Samstag unter normalen Umständen Wiesn-Beginn gewesen wäre, waren zahlreiche Sportler in Tracht erschienen und strahlten mit der Herbstsonne um die Wette. Lob und Anerkennung gab es von Landrat Christoph Göbel für die Vereine, die auch in Zeiten des Lockdowns am Ball geblieben seien. Große Kreativität hätten hier die hauptsächlich ehrenamtlichen Trainer an den Tag gelegt, um mit ihren Schützlingen in Kontakt zu bleiben. Da die SpVgg Unterhaching kei-

ne Gebühren vom Landratsamt für die Nutzung des Stadions verlangen wollte, spendierte dieses einen Beitrag zur Charity-Aktion der SpVgg „Haching schaut hin“, mit der immer wieder soziale Projekte vor Ort unterstützt werden.

Aus nahezu allen Landkreisgemeinden waren Sportler vertreten

Spannend war die Bandbreite, die es bei den Sportlern zu bewundern galt. Vom Sportschützen über erfolgreiche Schachspieler von Boogie-Woogie Tänzern bis hin zu Snowboard-Assen reichte die Palette.

Unterhaching konnte gleich mit einer ganzen Riege an erfolgreichen Turnern aufwarten. Der TSV Unterhaching hat in den letzten Jahren auch zahlreiche internationale erfolgreiche Turner hervorgebracht. So auch Lukas Dauser, der am 3. August in Tokio bei den Olympischen Spielen die Silbermedaille für Deutschland holte. Für ihn hatte der TSV Unterhaching am Tag

darauf eine eigene Veranstaltung in der Bayernwerk-Arena im Utzweg ausgerichtet.

Nach einer kurzen Einlage einiger TSV-Turner folgte die Ehrung von Lukas Dauser durch den TSV. Darüber hinaus trug er sich noch ins Goldene Buch der Gemeinde Unterhaching ein. Viel Applaus gab es für den sympathischen Sportler, der seine Karriere beim TSV Unterhaching begonnen hatte.



Der erfolgreiche Turner Felix Remuta bekam von Landrat Christoph Göbel ebenfalls eine Medaille verliehen.



Bürgermeister Wolfgang Panzer gratulierte im Namen der Gemeinde dem Silbermedaillengewinner Lukas Dauser.



ISI IMMOBILIEN IHR KOMPETENTER MAKLER IM MÜNCHNER SÜDEN

FÜR VERKAUF, VERMIETUNG & IMMOBILIENBEWERTUNG

ISI IMMOBILIEN GMBH • ISABELLA SCHUSTER IMMOBILIENMAKLERIN IHK • MITGLIED IM IVD
Oskar-von-Miller-Str. 9a | 82008 Unterhaching | www.isi-immobilien.eu
Mobil: 0151 64 95 73 62 | Tel.: 0049 89 63 28 60 05 | isabella.schuster@isi-immobilien.eu

Stabile Anlage + gute Rendite: Geht das überhaupt? Ja, klar!

Wir sagen Ihnen wie. Sprechen Sie mit uns.

55 06 49 30



Münchner Str. 42, 82008 Unterhaching
www.archimedes-consult.de

Tiger an Bord

„Bus mit Füßen“ startet in tierischer Begleitung



dem Projekt aufgerufen. Im Juli haben sich die Eltern im Rathaus getroffen, gemeinsam die Routen geplant und die Begleitung organisiert. Anstoß für das Projekt gab das Klimaschutzkonzept der Gemeinde Unterhaching, das den „Bus mit Füßen“ als Maßnahme definiert. Aber auch der Trend zum Elterntaxi, der immer weiter zunimmt. Der steigende Autoverkehr belastet nicht nur die Umwelt, sondern kann auch gefährlich werden. Vor allem wenn sich zu Stoßzeiten die Pkws vor und um die Schulen stauen. Beidem möchte die Gemeindeverwaltung mit ihrer Initiative entgegenwirken.

Gemeinsam sicher ans Ziel. Pünktlich zum zweiten Schultag am 15. September 2021 haben fünf neue „Buslinien“ in Unterhaching ihren Betrieb aufgenommen. Fahrtziel sind die beiden Hachinger Grundschulen an der Jahnstraße und am Sportpark. Ohne Motor und Warmlinienanlage, dafür an der frischen Luft, mit eigener Muskelkraft und definitiv CO2-frei startete das Projekt „Bus mit Füßen“.

Hinter dem etwas eigenwilligen Namen verbirgt sich eine simple Idee: Eine organisierte Schulwegbegleitung, die wie ein richtiger Linienbus funktioniert. Je nach Anzahl der teilnehmenden Kinder und ihren Wohnor-

ten werden Gruppen gebildet und Routen mit verschiedenen Haltestellen festgelegt. Die Busfahrt wird anfangs von 1-2 Elternteilen begleitet. Nach einiger Zeit können die Kinder ihren Schulweg eigenständig zurücklegen. Die Erfahrung aus anderen Städten und Ländern zeigt: Die tägliche Bewegung an der frischen Luft erhöht die Konzentrationsfähigkeit, ist gesund und gibt den Kindern mehr Selbstsicherheit im Straßenverkehr. Dabei verbringen sie zusätzlich Zeit mit Freund:innen aus der Nachbarschaft und lernen ihre Umgebung kennen.

Für eine extra Portion tierischen Spaß sorgte bei der ersten „Busfahrt“ Tiger Fonsi. Das Maskott-

chen der Spielvereinigung Unterhaching begleitete eine der Gruppen auf Ihrem Schulweg und erregte dabei nicht nur bei den Kindern Aufsehen. „Schön wäre es, wenn sich weitere Eltern dem Angebot anschließen. Denn der „Bus mit Füßen“ stärkt nicht nur den Klimaschutz, sondern auch die Vernetzung in der Nachbarschaft.“, sagt Anna Lambrecht, die das Projekt der Gemeindeverwaltung Unterhaching organisiert hat. Damit die Kinder im Straßenverkehr, vor allem auch im Dunkeln, gut erkennbar sind, war neben Fonsi auch Bürgermeister Wolfgang Panzer vor Ort und verteilte neongelbe Rucksacküberzieher. Die Abteilung Klimaschutz und Verkehr hatte im Frühjahr zu

Mehr Informationen finden Sie unter www.unterhaching.de oder über untenstehenden QR-Code.

Möchten Sie Ihr Kind für den „Bus mit Füßen“ anmelden?

Anmeldungen sind weiterhin möglich. Wenn möglich, können Sie sich bestehenden Gruppen anschließen oder bei mehreren Anmeldungen aus einer Nachbarschaft eine neue Buslinie melden. Ihre Ansprechpartnerin ist Anna Lambrecht unter klimaschutz@unterhaching.de



Aktiv für's Klima

Energieagentur bietet kostenlose Fachgespräche

Egal ob Klimaschutz, E-Mobilität oder das Sanierungspotenzial von Wohngebäuden – die Fachgespräche zur Energiewende der „Energieagentur Ebersberg-München“ bieten spannende und informative Fachvorträge zu verschiedensten Aspekten der Energiewende. Ab Oktober 2021 startet die neue Saison, in der wie gewohnt jeden Monat ein Fachvortrag samt anschließender Diskussionsrunde auf alle Bürgerinnen und Bürger der Region warten wird. Los geht's mit einem Vortrag von Dr. Lisa Rütgers, Klimaschutzmanagerin des Landkreis Ebersberg zu den vom Landkreis definierten Klimaschutzziele. Spätestens am 15. November sind dann alle angesprochen. Michael Strunz zeigt von 19 bis 21 Uhr auf, wie Sie Ihr Haus und Ihre Heizung fit für die Zukunft machen, Energie einsparen und den Wohnkomfort erhöhen können.

Da sich das Konzept der Online-Veranstaltung bewährt hat und deutlich höhere Besucherzahlen ermöglicht, wird die Energieagentur auch in dieser, bis zum April 2022 laufenden Saison auf die Teilnahme über den Online-Anbieter Edudip setzen. Wie immer ist die Teilnahme kostenlos. Alle Informationen zu den einzelnen Vorträgen finden Sie in der Terminübersicht auf der Energieagentur-Homepage unter <https://www.energieagentur-ebe-m.de/Themen/Termine> oder direkt über den QR-Code.



30. Abfall-Wertstoff-Börse

Samstag, 16. Oktober 2021 von 11:00 bis 16:00 Uhr, im Unterhachinger Treffpunkt, Rathausplatz, Hofmarkweg 12

Abfall-Wertstoff-Börse – was ist das? Eine gute Gelegenheit, Dinge (bei uns derzeit nur die unten aufgeführten) umweltfreundlich weiterzugeben, die in unserer Wegwerfgesellschaft scheinbar wertlos sind, aber wiederverwertet oder sozialen bzw. ökologischen Zwecken zugeführt werden können.

Gesammelt werden:

- Sonnenbrillen
- Briefmarken
- Wollreste
- Stoffreste
- Korken
- Wachsreste
- Compact Discs*
- gebrauchte Mobiltelefone

Leere Druckerpatronen von Laser-, Tintenstrahl-, Fax- und Kopiergeräten. Keine Farbbänder! (Restmüll)
Info: LA 21 - AK Wertstoffe - Ellen Schlingmann, Tel.: 6112423, V.i.S.d.P.: Ellen Schlingmann, Biberger Straße 35, 82008 Unterhaching

* (o. Plastikhülle > Gelbe Tonne): Musik-, Video- und Foto-CDs sowie CD-ROMs

Schatzkammerl

Hier können Sie gut erhaltene Dinge abstellen, die zu schade zum Wegwerfen sind. Diese Sachen werden dann an soziale Einrichtungen* gespendet.

Folgende Gegenstände werden angenommen:

Gläser	Geschirr, Keramik und Porzellan	Besteck
Blumentöpfe	Kleinstmöbel	Spielsachen
Vasen und Dekoartikel	Töpfe und Pfannen	Sonstiger Hausrat wie Eimer, Gießkannen usw.

Bitte keine beschädigten oder abgenutzten Dinge!

Nicht angenommen werden:

Elektrogeräte, größere Gegenstände, Kleidung und Stoffe
Auch diese Sachen sind teilweise zu schade zum Wegwerfen. Diese Dinge können Sie gerne direkt an soziale Einrichtungen spenden oder anderweitig verschenken. Die Gemeinde berät Sie gerne.



Mehr wert, als Du denkst

„Schatzkammerl“ – Wiedereröffnung der Trödelecke mit neuem Konzept

Die beliebte Trödelecke am Wertstoffhof wird demnächst mit neuem Konzept und unter einem neuen Namen wiedereröffnet. Im „Schatzkammerl“ können gut erhaltene Dinge am Wertstoffhof abgegeben werden, die zu schade zum Wegwerfen sind. Die Gegenstände werden an soziale Einrichtungen gespendet. Das bedeutet: das Trödeln entfällt leider, aber die Sachen finden ein neues Zuhause. Man tut dabei etwas Gutes, hilft der Umwelt und alles bleibt coronakonform. Auf dem Plakat finden Sie alle Dinge, die abgegeben werden können. Bitte bringen Sie größere Gegenstände bzw. Mengen, Elektrogeräte und Stoffe direkt zu einer sozialen Einrichtung. Diese können wir aus Platzgründen leider nicht annehmen.

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Taufkirchen Bestattungsvorsorge Münchener Str. 8

0 89 / 62 17 15 50 für Stadt und Lkr. München

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Edling	0 80 71 / 5 26 44 40

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de





Ursula Schwarz
Geschäftsstellenleiterin



SCHWARZ
BESTATTUNGSDIENST



BESTÄTTER
ZDH ZERT
ZERTIFIZIERT

Ihr Partner vor Ort
Wir lassen Sie in Ihrer Trauer nicht alleine

- Vorsorge und Überführungen
- Erd-, Feuer- und Naturbestattungen
- Qualifizierter Familienbetrieb seit 1938

www.schwarz-bestattungsdienst.de

82008 Unterhaching
am Rathaus
Hofmarkweg 10

81737 München
Pfanzeltplatz 17

☎ 611 00 560
Tag und Nacht für Sie dienstbereit!

Die schönsten Seiten des Herbstes

Tipps aus Ihrer Bücherei



Souz Sabony, Tanja Keller und Iryna Westermann (v.l.).

paar Tage Urlaub übrig haben. Willkommen im Harz – willkommen in der Region der mystischen Wälder, des grandiosen Brockens und der dampfenden Schmalspurbahn! Mit diesem Ausflugsführer lässt sich der Harz wunderbar auf Wanderungen und Ausflügen entdecken. Neben 20 Touren, gibt dieser Freizeitführer wertvolle Informationen sowie spannende Geheimtipps zur Kultur, Kulinarik und Kunst im Harz. Inspirierende Bilder zeigen die Vielfalt und Besonderheiten des Harz und wecken die Lust zum Wandern.

Ein Männlein steht im Walde ganz still und stumm

Wer Spaziergänge im Wald mit einem spannenden Event verknüpfen möchte, kann es ja mal mit Pilze suchen verbinden. Einen kompetenten Ratgeber hat man mit dem Buch „Pilzglück - Vom Suchen und Finden“ von Ewald Langer. Wo sind die besten Pilzreviere? Welche Ausrüstung brauche ich? Und wie steigere ich mein Sammlerglück? Mit den Profitipps vom Pilzexperten Prof. Ewald Langer dürfen Neulinge sicher sein, bei ihren Exkursionen im Wald bald fründig zu werden. Die Artporträts der beliebtesten Speisepilze helfen anhand von detaillier-

ten Fotos, die Funde zweifelsfrei zu bestimmen und giftige Doppelgänger erkennen. Der Rezeptteil bietet viele Anregungen zum Kochen und Konservieren. Ein günstiges Einsteigerbuch für jede Menge Pilz-Spaß.

Schönheit vor der Haustür

„Wandern für die Seele“ von Andrea & Harald Hesse gehört ebenfalls zu den Top-Favoriten des Bücherei-Team. „Vorgestellt werden 20 Wanderungen in und um München für Menschen, die beim Wandern vor allem entspannen, die Natur genießen und die Seele baumeln lassen wollen. Ein Rundum-sorglos-Paket für den Herbst“, verrät Tanja Keller.

Kulinarisches im Herbst

Wer gerne einkocht, dem sei der Ratgeber „Das kleine Einmachbuch - Das Beste aus allen Jahreszeiten im Glas“ von der Foodbloggerin Stephanie Kosten empfohlen. Sie verrät über 80 neue, besondere Rezepte für Marmeladen, Obst, Gemüse, Sirupe und Saucen. Dazu gibt's passende Ideen zum Weiterarbeiten – Sweet-Chili-Sauce zu Frühlingsrollen, Brombeercurd in der Biskuitrolle oder Kürbispüree als Raviolifüllung. Der coole Do-it-Yourself-Retro Trend – jetzt als modernes Kochbuch! Beim Ratgeber „Pilze sammeln und zubereiten“ ist der Name

Programm. Köstliche Pilzkreationen rund um Champignon, Pfifferling & Co. für zuhause! Das Standardwerk für Pilzliebhaber lädt ein zu einer kulinarischen Expedition durch Wald und Wiesen.

Last but not least steht auf der Liste der Empfehlungen noch das „Wald Koch Buch“ von Bernadette Wörndl. Hier kann der Mensch entschleunigen, sich erden und inspirieren lassen. Wie vielfältig der Wald auch als Speisekammer ist, zeigen die Rezepte von Bernadette Wörndl. Ob Waldbeeren, Fichtenwipfel, Holunderblüten, Pilze oder Wild – zu jeder Jahreszeit bietet die Natur ein neues Aromenspiel. So lässt sich der Wald mit allen Sinnen genießen!

Im Zweifelsfall den Fachmann fragen

Wer sich übrigens nicht ganz sicher mit seinem Fund ist, sollte lieber mit dem Verzehr warten. Die Münchner Pilzberatung gibt im Zweifelsfall Auskunft. Noch bis einschließlich 18. Oktober haben Schwammerlsucher jeweils montags die Gelegenheit ihre Pilze von Experten prüfen zu lassen. Im Pasinger Rathaus, Landsberger Straße 486, findet die Beratung von 8:30 bis 11:30 Uhr statt und im Rathaus am Marienplatz, Eingang Fischbrunnen, jeden Montag von 10:00 bis 13:00 Uhr und von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Wenn es draußen früher dunkel wird, ist genau die richtige Zeit, um sich gemütlich auf dem Sofa mit einem Schmöcker zurück zu ziehen. Hierfür findet man in der Bücherei jede Menge Anregungen und das nicht nur in den Bücherregalen. Auch Hörbücher laden zum Entspannen und Träumen ein, ebenso die zahlreichen DVDs. Aber auch für die, die den Herbst noch für letzte Outdoor-Aktivitäten nutzen wollen, hat das Team der Gemeindebücherei jede Menge Tipps parat. Iryna Westermann, Souz Sabony und Büchereileitung Tanja Keller haben ihre Herbstliebliche herausgesucht.

Sonnenstrahlen tanken

„Harzlich willkommen“ von Knut Diers gehört zu den Geheimtipps für alle, die noch ein

E. März e.K. Mineralölhandel
HEIZÖL • DIESEL • PELLETS

Raufst amoi o!

- Premium-Heizöl
- Faire Preise
- Top-Service

Keine Angst vor dem Erfrierungstod - März hilft Ihnen in der Heizölnot

www.brr-kalt.de
Tel. 0 89 / 28 74 59 67

Geschäftsdrucksachen
Broschüren
Flyer, Plakate
Werbeplanen
Web-to-Print
und vieles mehr

IHR PARTNER IN SACHEN DRUCK –
vor den Toren Münchens!

ORTMAIER
DRUCK

Birnbaumstr. 2 · 84160 Frontenhausen
Telefon 0 87 32 / 92 10-663
E-Mail: service@ortmaier-druck.de

Kulturamt im KUBIZ

Aktuelle Veranstaltungen – Details unter www.unterhaching.de „Freizeit/Kultur/Sport“



Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen im Oktober!

09.10.2021, 20 Uhr

Harold und Maude

Komödie von Colin Higgins mit Kathrin Ackermann, Raphael Stompe u.a. (Achtung, Karten vom 05.04.2020 sind nicht gültig!) / Eintritt: 19,- €

10.10.2021, 17 Uhr

Des Kaisers neue Kleider

Ein Märchen nach Hans Christian Andersen, Gastspiel der Bühnenflöhe des Theaters in der Au, Dauer ca. 70 min., für Kinder ab 4 J. / Eintritt: 10,- €

11.10.2021, 20 Uhr

INDIEN: Mystik, Menschen, Maharadschas

Live-Reportage von Pascal Viollo (In Zusammenarbeit mit der vhs Unterhaching) / Eintritt: 14,- € (Karten vom 26.11.2020 bleiben gültig!)

12.10. bis 02.11.2021

Ausstellung im KUBIZ:

Gerda Pamler:

„Experimente in Acryl“
Eintritt frei

22.10.2021, 17 Uhr

Gretel und Hänsel

Eine Märchenoper für die ganze Familie, es spielt concerto münchen; Musikal. Leitung: Carlos Domínguez-Nieto / Eintritt: 10,- € (Achtung, Vorstellungsendänderung!)

23.10.2021, 20 Uhr

Kabarett Distel:

„Skandal im Spreebezirk“

Lach- und Machgeschichten zur Lage der Nation / Eintritt: 24,- €



26.10.2021, 11 Uhr

Elisa-Bib oder:

Keine Stacheln im Koffer

Gastspiel des Buchfink Theaters Für Kinder ab 3 Jahre / Eintritt: 5,- €

30.10.2021, 20 Uhr

Shakespeares Sonette

Vortrag von Hanskarl Kölsch / Eintritt: 6,- €

31.10.2021, 19 Uhr

NouWell Cousines:

Boazn-Klassik

Eintritt: 22,- € / (Karten vom 22.01.2021 bleiben gültig)

07.11.2021, 17 und 19.30 Uhr

Bruckner Akademie Orchester

Jordi Mora, Leitung, Werke von J.S. Bach, E. Elgar und E. Grieg
Eintritt: 19,- € (Achtung, Karten



von früheren Konzerten sind nicht gültig!)

Wir freuen uns, für Sie spielen zu dürfen!

Die Gesundheit unserer Besucher liegt uns am Herzen, daher gilt für alle Veranstaltungen unserer Hygiene- und Schutzkonzept. Details finden Sie auf unserer Homepage www.kubiz-kulturamt.unterhaching.de

Insbesondere gilt aktuell im KUBIZ und bei allen Kulturveranstaltungen die 3-G-Regel! Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis zu Ihrem Vorstellungsbuchung mit. Im KUBIZ gilt weiterhin Maskenpflicht (medizinische oder FFP2-Maske, Stand 15.09.2021). Damit Sie



unsere Vorstellungen entspannt genießen können, vergeben wir aktuell im KUBIZ-Saal die Plätze weiterhin mit einem Mindestabstand von 1,5 m zwischen den Buchungen. Die Maske darf daher am Sitzplatz abgenommen werden.

Programmänderungen müssen leider vorbehalten bleiben.

Unser aktuelles Programmheft liegt im KUBIZ, im Rathaus und in der Gemeindebücherei aus.

Kartenverkauf:

Karten für alle genannten Veranstaltungen gibt es im KUBIZ Unterhaching, Jahnstr. 1, Tel. 089 66555316, Mail tickets@unterhaching.de, online über <https://kubiz-tickets.reservix.de>

Ihre wertvolle Immobilie in erfahrenen Händen:

HTG Immobilien seit 1982



- ▶ Bei uns profitieren Sie von der Erfahrung eines familiengeführten Maklerunternehmens in zweiter Generation.
- ▶ Bestens in Unterhaching verwurzelt sind wir Ihr Makler vor Ort.
- ▶ Regional und überregional bündeln wir unsere Netzwerke, um Ihre Immobilie optimal zu präsentieren.
- ▶ Bei Verkauf und Vermietung: wir stehen an Ihrer Seite – von der Erstberatung bis zur Schlüsselübergabe.
- ▶ Unsere Spezialität: Die Bewertung Ihres Grundstückes mit Altbestand auch unter Berücksichtigung einer möglichen Neubebauung.

Vereinbaren auch Sie mit uns einen Termin zur Markteinschätzung Ihrer Immobilie.

HTG
IMMOBILIEN GMBH

www.htg-immobilien.de · Tel 089 / 615 007 90
Bahnhofsweg 10 · 82008 Unterhaching

**Ihr Makler vor Ort!
Im Hachinger Tal und in München.**

Für ein erfolgreiches Schulleben

Aktive Senioren werden gesucht



Die Leiterin der „Senioren im KUBIZ“, Erdmute Albat (rechts oben) mit einigen der engagierten Aktiv-Senioren (Helga Leibfahrt, Ursula Goermann, Doris Pichlmaier und Jenny Kohlstedt), die sich für Schüler vor Ort einsetzen.

ohne weiteres Engagement gesehen auf der Strecke bleiben würden, unter die Arme zu greifen. Dabei melden die entsprechenden Lehrer die Schüler, die einen Förderbedarf haben und deren Familien, die Kinder aus verschiedenen Gründen nicht unterstützen können, bei dem Projekt an.

Projekt-Koordinatorin Barbara Sette von den „Senioren im KUBIZ“ sucht dann den entsprechenden Lernhelfer aus, denn ohne gegenseitige Sympathie gehe hier gar nichts, ist sie überzeugt. Rein ehrenamtlich geschieht diese Arbeit der engagierten Senioren dabei. Ihr Lohn ist der Erfolg und das Glück der Kinder, die dank der Unterstützung im schulischen Alltag besser zurecht kommen und dadurch eine Chance auf eine gute Ausbildung bekommen. Dabei helfen die Senioren den Grundschulern beispielsweise beim Lesen, Schreiben und Rechnen, in der Mittelschule kommen noch Fächer wie Englisch hinzu. Durch diese Art der besonderen und vor allem individuellen Förderung werden die Kinder fit gemacht, um im Schulalltag mitzuhalten.

ben. Im Gegenteil, per WhatsApp hätte der Austausch bei schulischen Fragen und Problemen manchmal sogar schneller und effektiver stattgefunden, verrät Barbara Sette. Auf kurzem Weg seien so kleinere Probleme schnell geklärt worden, habe sich dadurch auch der Kontakt zwischen Alt und Jung intensiviert.

Mittlerweile kann die Betreuung aber wieder in den Schulen stattfinden. Fast alle Kinder seien mit Feuereifer dabei, freuten sich über die Zuwendung und die Aufmerksamkeit, die ihnen in „ihren“ Stunden zuteil wird. „Wir sind keine Lehrer, wir benoten nicht, wir bewerten nicht, wir brauchen nur fördern“, berichtet beispielsweise eine der Lernhelferinnen, Ursula Goermann. „Die meisten Kinder kommen gerne, freuen sich auf die Stunden, in denen sie ungeteilte Aufmerksamkeit genießen dürfen“, weiß Barbara Sette zu berichten. Auch wenn sich bereits viele Senioren an der Aktion beteiligen, braucht es noch zahlreiche fleißige Helfer, denn die lange Zeit des Homeschoolings hat bei vielen Schülern große Defizite hinterlassen.

Einsätze der Aktiv-Senioren wieder vor Ort möglich

Normalerweise findet dieser „Zusatz-Unterricht“ in den jeweiligen Schulen vor Ort statt, während der Corona-Pandemie wurden die meisten Stunden allerdings ins Netz verlegt. Nicht für alle engagierten Senioren war das ein gangbarer Weg, so dass die Zahl derer, die helfen konnten, stark gesunken war, erklärte Barbara Sette weiter. Während vor allem die Grundschul Kinder den direkten Kontakt eher vermisst hätten, sei das Miteinander von engagierten Senioren und Mittelschülern in etwa gleich intensiv geblieben.

Bewerbungen werden gerne entgegen genommen

Die Aktiv-Senioren arbeiten ganz nach Belieben. Manche kommen einmal die Woche für ein bis drei Stunden, andere sind auch öfter im Einsatz. Auch Senioren, die nur gelegentlich helfen wollen, sind gern gesehen, denn sie können sich als Springer einsetzen lassen, wenn einer der Aktiv-Senioren einmal krank wird oder verreist. Wer helfen möchte, kann sich mit der Projektkoordinatorin Barbara Sette (Tel. 665553-22) oder mit der Leiterin der „Senioren im KUBIZ“, Erdmute Albat, (Tel. 66 5553-19) in Verbindung setzen.

Das neue Schuljahr hat Mitte September bereits begonnen. Die Schultüten sind längst leer gegessen, der Alltag ist im Unterricht eingeleitet. Mittlerweile ist in vielen Klassen der Unterhachinger Grundschulen und der Mittelschule Am Sportpark damit auch ersichtlich geworden, wer von den Schülern noch dringend weitere Unterstüt-

zung braucht, um den Schulalltag erfolgreich zu meistern. Hier kommt das Projekt „Gebraucht werden“ ins Spiel, das von den „Senioren im KUBIZ“ organisiert wird.

In diesem Projekt engagieren sich Unterhachinger Senioren in den Grund- und Mittelschulen vor Ort, um dort Kindern, die



Sie suchen nach einem Malermeisterfachbetrieb aus der Region, der hochqualifiziert, kompetent in der Beratung, freundlich und zuverlässig ist? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Rufen Sie uns an...

Ihr Malermeisterfachbetrieb vor Ort

Inhaber: Marcel Meyer
Bussardstraße 22
82008 Unterhaching
Tel. 089 66561648
info@meycolor.de
www.meycolor.de



Calisthenics-Parcours eingeweiht

Outdoor-Training mit dem eigenen Körpergewicht

Seit Mitte September steht den Unterhachingern eine Calisthenics-Anlage am Rodelberg zur Verfügung. Rund 90.000 Euro hat sich die Gemeinde das kosten lassen. Kostenfrei und ohne Zwang zu einer Mitgliedschaft kann man hier Sport treiben.

In die Planung der neuen Anlage sind die Wünsche der Bürger mit eingeflossen. So wurde mehr Platz zwischen den Geräten gelassen und Tafeln mit entsprechenden Erklärungen wurden aufgestellt. Da die meisten Geräte vielfältige Übungsmöglichkeiten böten, sei ein abwechslungsreicher Sportbereich geschaffen worden. Per QR-Code kann man sich die einzelnen Übungen und weitere Anregungen auch aufs Handy holen. Aufgestellt wurden Reck- und

Klimmzugstangen, diverse Barren, eine Sprossenwand, Ringe, Hangelleiter und Bodyboards.

Beliebter Sport-Trend findet immer mehr Anhänger

Unter Calisthenics versteht man eine Form des körperlichen Trainings mit dem eigenem Körpergewicht. Der Trend kam bereits vor einiger Zeit aus den USA. Für die Ausübung ist damit keine Ausrüstung notwendig. Kraftaufbau, Steigerung der individuellen Fitness oder das Erlernen bestimmter Bewegungen ist mit den Calisthenics-Übungen möglich und zwar für nahezu jede Altersgruppe.

Sicherheit ist Trumpf

Es gibt zwei verschiedene Bodenbeläge. Der Aufwärmbe-

reich hat im Vergleich zum Geräte-Areal einen härteren Boden. Dieser ist z.B. für Outdoor-Yoga-Gruppen geeignet. So wird die Verletzungsgefahr gemindert. Die Anlage ist barrierefrei und kann von Menschen mit körperlichen Einschränkungen genutzt werden. Man habe darauf geachtet, dass der beliebte Bolzplatz groß genug bliebe, um Freizeitkickern weiterhin Raum für ihren Sport zu lassen, betonte Bürgermeister Wolfgang Panzer weiter. Er hofft, dass viele Freizeitsportler das Areal nutzen und den Weg zur Sportstätte zu Fuß oder Fahrrad finden. „Leider haben wir beobachtet, dass manche Sportler am liebsten mit ihrem Auto direkt die Anlage im Landschaftspark anfahren würden“, schmunzelt der Unterhachinger Rathauschef bei der Einweihung.



Sport-Referent Peter Wöstenbrink und Bürgermeister Wolfgang Panzer weihen die Anlage am Rodelberg ein.



Sie wollen ein schönes Lächeln, möglichst unauffällig?

In unserer modernen Praxis in Unterhaching erwartet Sie Kieferorthopädie auf internationalem Niveau.

Aktuelle Techniken machen die Behandlung für andere heutzutage kaum sichtbar. Wir nehmen uns die Zeit, Sie umfassend über alle Lösungen und Möglichkeiten für Sie oder auch Ihr Kind zu informieren. Selbstverständlich begleiten wir Sie gerne ganz persönlich auf Ihrem Weg zu einem schönen Lächeln.

Lernen Sie uns kennen – wir sind für Sie da!

Dr. Hillmann –
Praxis für Kieferorthopädie

Inselkammerstraße 2
82008 Unterhaching
089 62439566
servus@hillmann-muenchen.de
www.hillmann-muenchen.de

Termine auch online buchen:



100. Geburtstag gefeiert

Festzug zum Jubiläum der D'Hachingertaler gestartet



Bei traumhaftem Herbstwetter feierte der Trachtenverein D'Hachingertaler seinen stolzen 100. Geburtstag. Zwar konnte aufgrund der immer noch vorherrschenden Pandemie kein Gaufest, wie ursprünglich geplant, ausgerichtet werden, doch ließen sich die Trachtler ihren Festzug durch das alte Dorf nicht verderben. Aufgrund der Planungsunsicherheiten zog der Trachtenverein ohne Part-

ner-vereine durch das Dorf. Fröhliche Blasmusik gab es dennoch für die Unterhachinger, die den Festzug beobachteten, ebenso wie jede Menge fesches Trachtengewand. Begrüßt wurden die Trachtler in der Hachinga Halle, wo schließlich der Festakt stattfand, durch ihren ersten Vorstand, Rudi Maier. Für reichlich Musik war an diesem Tag gesorgt. So spielten unter anderem die Dietramszeller

Der Vereinsvorstand Rudi Maier führte den Trachtenzug durch Unterhaching an.

Blasmusik auf, ebenso der Hachingertaler Dreigesang, die Weinberg Zithermusi und der Haushamer Bergwachtsgang.

Dank an alle, die die Tradition bewahren und weiter tragen

Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermeister Wolfgang Panzer, ließ es sich natürlich nicht nehmen, eine Festrede auf das wichtige Geburtstagskind zu halten. So erklärte er: „Es ist eine für uns alle große Aufgabe, unsere Bayerische Tradition zu erhalten, nach Außen darzustellen und auch an unsere Kinder und Enkel weiter zu geben. Der vorherrschende Zeitgeist drängt uns immer mehr in eine virtuelle Welt. Die Aufgabenerfüllung in der Arbeit, wie auch in der Freizeit findet immer mehr vor dem Bildschirm statt. Ich bin der Meinung, dass es ein großes Stück Lebensqualität bedeutet, sein soziales Umfeld auf persönliche Kontakte und ein vertrautes, traditionelles Miteinander zu gründen. Die Basis für das Miteinander und das sehr wichtige Heimatgefühl sind Freundeskreis, Arbeitskollegen und Familie, aber auch die gleichzeitige Teilhabe an gemeinsamen Interessen. So lebt Heimat auch immer von gemeinsamer Mundart, gemeinsamen Liedern und gemeinsamen Traditionen.“ Er dankte dem Trachtenverein dafür, das Gemeindeleben mit

seinen Festen und Konzerten zu bereichern und die Tradition zu pflegen und zu bewahren.

Das Unterhachinger Gemeindeoberhaupt erklärte weiter: „Lia-be Dearnld und Buam, wir D'Hachingertaler und alle, die uns heute begleiten, leben und beleben daher seit 100 Jahren die Unterhachinger Heimat für jeden sichtbar. Wir tragen unsere Tradition weiter durch die Generationen und – wie man an diesem Sonntag sehen kann – auch in die Öffentlichkeit.“

Wieder viel vor im nächsten Jubiläums-Jahr

Zu den Gratulanten gehörte nicht nur der Unterhachinger Bürgermeister, sondern auch der Gauvorstand Wolfgang Gensberger, der Unterhachinger Burschenverein, die Birker Burschen, der Vorsitzende der Städtepartnerschaftskreis, Thomas Jaeger und der Vorsitzende der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Unterhaching, Klaus Käfer. Der Trachtenverein nutzte die Gelegenheit, um sich bei besonders verdienten Mitgliedern mit einem kleinen Geschenk für ihre Mühe und Tatkraft zu bedanken.

Nun hoffen die Mitglieder des Trachtenvereins, dass sie im kommenden Jahr das Erntefest, das nun schon zweimal ausfallen musste, wieder gebührend feiern können. Vor allem, weil es sich im kommenden Jahr zum 50. Mal im Klostergarten der Barmherzigen Schwestern jährt.

Der Ton macht die Musik

50 Jahre Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Unterhaching

„Bei jedem Feuerwehrfestzug alleine marschieren oder hinter einer fremden Blaskapelle hinterher gehen. Da hatten wir keine Lust mehr drauf“, berichtet ein Gründungsmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Unterhaching. Ein Spielmannszug sollte es sein, waren sich die Kameraden unter Kommandant Franz Hutterer sen. schnell einig. 16 Männer griffen fortan immer dienstags zu Lyra, Trommel, Marschflöte, Marschbecken und ein Großteil konnte keine Noten lesen. Man studierte die ersten Märsche wie „Schwedischer Kriegsmarsch, Preußens Gloria, Bayerischer Defiliermarsch, Locke“ nach Gehör ein. Geübt wurde das Marschieren mit Musik auf der noch nicht fertigen Trasse der Giesinger Autobahn. Die Partner-Gemeinde Bischofshofen lud 1971 zu einer großen Feier ein. Der Spielmannszug war mit drei Musikstücken dabei. Die Premiere wurde bekleidet mit der Feuerwehruniform und „Schiffchen“ statt Schirmmützen, eingeraht von der österreichischen Bundesbahnkapelle und Bauernmusik. Ein einsamer Trompeter spielte zu den Trommlern am Grab von Dr. Castelpetra, dem Gründer des Amselingsens. Ende der 70er Jahre kamen zahlreiche Jugendliche neu dazu. Der Proberaum in der Feuerwache II wurde in den Filmraum im Keller der alten Jahnshule verlegt. Mütter und Ehefrauen nähten weinrote Samt-Wamse zu schwarzen Hüten mit Federn zu schwarzen Hüten mit Federn für Show-Auftritte. Musikstücke wie „Abanda“, „Laurence von

Bei der Firetage-Parade 2016.

Arabien“ und „Schöne Maid“ sowie brasilianische Rhythmen wurden extra einstudiert. Legendär war auch die kleine Combo-Besetzung wie „Zirkus Renz“ mit zwei Xylophonen. Franz Hutterer sorgte immer wieder für notwendige Mittel und Ausrüstung für die Fortentwicklung des Musik-Zuges. Im neuen Bau des Feuerwehrhauses wurde ein Proberaum eingerichtet und Übungsmöglichkeiten für die verbundenen Gemeinden geschaffen. Gastauftritte in den Partnergemeinden Bischofshofen und dem Fete de la Marguerite in Le Vesinet sind den Musikerinnen und Musikern unvergesslich geblieben. Der Spielmannszug hat sich um die Partner und den Gedanken eines vereinigten Europas, wie ihn Charles de Gaulle und Konrad Adenauer gedacht hatten, immer wieder verdient gemacht.

Inzwischen wird regelmäßig der Spielmannszug engagiert, wenn das Innenministerium in einem Festakt Hunderte von neuen Rettungsfahrzeugen einweiht. Der beeindruckendste aller Auftritte war sicherlich das Engagement zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr München zu den Fire Tag Parade 2016 (www.firetage.de) Heute umfasst das Repertoire 10 Märsche und ca. 40 Stücke, zu besonderen Anlässen. Seit fast fünf Jahren ist Thomas Hämmerlein der musikalische Leiter, er war Berufsmusiker im



Luftwaffenmusikkorps 1 der Bundeswehr Neubiberg. In der Pandemiezeit stellt ein Unterhachinger Landwirt seine große Halle zum Üben. Lange gab es keine Auftritte, so wird überlegt, öffentliche Proben abzuhalten, um ein wenig Musik zur Unterhaltung für die Bürgerinnen und Bürger zu bieten. Das Jubiläum

soll natürlich gebührend gefeiert werden! Wer sich informieren will, kann das auf unserer Homepage oder anrufen 089 66593526. Nachwuchs ist herzlich willkommen – damit es den Spielmannszug als musikalischen Botschafter Unterhachings auch noch weitere 50 Jahre gibt.



25 Jahre Hachinger Bau GmbH

BAUEN MIT VERTRAUEN – SEIT 1996

Gemäß diesem Motto sind wir als klassisches Hochbauunternehmen seit 25 Jahren tätig. Unsere Leistungen erstrecken sich über den Umbau von Bestandsgebäuden bis hin zum Neubau größerer Bauobjekte. Als Bauträger realisieren wir zudem Wohnanlagen und Häuser in gehobener Qualität und moderner Ausstattung.

Wir suchen laufend Grundstücke – auch mit Altbestand!

BAUUNTERNEHMUNG BAUTRÄGER

Münchner Straße 70
82008 Unterhaching
Tel. 089/673 59 53-0
Fax 089/673 59 53-53
hb@hachingerbau.de
www.hachingerbau.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

den Herbstzauber entdecken...



Tee-Haus

Tee und Präsente für Genießer

Wolfratshausener Str. 5 · 82054 Sauerlach · Tel. 08104 888190
MO bis FR 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr,
MI nachmittags geschlossen, SA 9.00 - 12.30 Uhr



Cynthia Rosengarten
Rechtsanwältin

Erbrecht, Pflichtteilsrecht, Nachlassverwaltung, Testamentsvollstreckung sowie Familienrecht, Trennung und Scheidung, Unterhalts- und Sorgerecht

Veilchenweg 51, 82024 Taufkirchen
Tel. 089 44439252, Fax 089 44439251
Mobil 0172 3019893
Mail: mail@kanzlei-rosengarten.de
Web: www.kanzlei-rosengarten.de

Sie brauchen nur drei einzelne Schrauben? Ja, gern!

Lose Schrauben, Muttern, Scheiben, Haken und vieles mehr: mehr als tausend Kleisenartikel bekommen Sie einzeln abgezählt.

Kaufen Sie nur so viel, wie Sie wirklich brauchen!



Gina Birker
Fachberaterin
Kleisen

www.rettenger.de

werk markt Rettenberger

Alte Landstraße 1 Ottobrunn Tel. 608 602 94

Mo-Fr 8-19 Uhr
Sa 8-16 Uhr

Außerordentlich und selbstlos

Horst Schnell (1.3.1930 - 14.8.2007)



Beim „Rettungswagen-Puzzle“, v.l.: Frau Hofstetter, Frau Schnell, Herr Schnell.

1973, nach Abschluss des Aufbaus der Sanitätskolonne, entwickelte sich Horst Schnell zum treibenden Motor für die Aktion „Rettungswagen Hachinger Tal“ – neben Pressefotograf Rainer Goverts, Bürgermeister Engelbert Kupka, Franz Hutterer sen. und dem Münchner Merkur, der ein „Rettungswagen-Puzzle“ organisierte.

Die Bevölkerung von Unterhaching spendete fleißig und so konnte noch 1973 das Rettungsfahrzeug mit der offiziellen Bezeichnung BRK 12 in Dienst gestellt werden.

Initiator des BRK-Stützpunktes Unterhaching, Mitbegründer der Sanitätskolonne (1972), Hauptinitiator der Aktion „Rettungswagen Hachinger Tal“ und BRK-Kolonnenführer in Unterhaching.

Horst Schnell war ein Getriebener, der Tag und Nacht im Dienst des BRK stand, ja seine gesamte Familie dieser Tätigkeit unterordnete.

Ich lernte ihn 1971 während des Aufbaus der Sanitätskolonne kennen. Er hatte mich gebeten die „Erste-Hilfe-Kurse“, die er organisiert hatte, als Arzt zu leiten. Mangels eines geeigneten Sanitätsstützpunktes fanden diese Kurse bei der Feuerwehr, in Sedlmeyer's Waldwirtschaft oder zu Hause bei den Schnells im Wohnzimmer statt.

10 Jahre leitete Horst Schnell die Sanitätskolonne Unterhaching. Hierbei kam er jährlich auf 1000 bis 1200 Einsatzstunden, die er freiwillig und unentgeltlich neben seiner beruflichen Tätigkeit als Angestellter bei der Bundespost ableistete.

Horst Schnell stellte hohe Anforderungen an die Kolonnenmitglieder und legte größten Wert auf eine solide und permanente Ausbildung. Dies bewährte sich u.a. bei den Großeinsätzen in Wanggau (Eisenbahnunglück), beim Giftgas-Alarm in Feldkirchen und beim Wiederaufbau nach dem schweren Erdbeben in Friaul (1977).

Neben seinen Aktivitäten in der BRK-Kolonne war Horst Schnell,



besser gesagt die Familie Schnell, seit 1972 in unserem Freibad tätig. Hierbei ging es nicht nur um typische Erste-Hilfe-Leistungen zusammen mit der Wasserwacht, sondern um Hilfe bei allen größeren oder kleineren Notfällen. Ja, Horst Schnell fuhr sogar Verletzte, wenn kein Rettungsfahrzeug zur Verfügung stand, im eigenen PKW zum nächsten Arzt oder Krankenhaus.

Für dieses außerordentliche, selbstlose Engagement verlieh ihm der Gemeinderat 1980 die silberne Ehrennadel und 1991 die Bürgermedaille mit Ehrennadel in Gold.

Univ. Prof. Dr. med. Dr. hc. mult. Alfons Hofstetter
Ehemaliger 2. Bürgermeister



Für den guten Zweck wurde sogar ein Sackhüpfen veranstaltet.



Bei der Übergabe des ersten Rettungswagens in Unterhaching.

Fünf Jahre Familienstützpunkt

Familien auf ihrem Weg begleiten



Bereits seit fünf Jahren gibt es den Familienstützpunkt im Landkreis München. Hier finden Familien oder solche, die es werden wollen, Ansprechpartner und Hilfe. Für die Gemeinde Unterhaching ist der Familienstützpunkt in Taufkirchen, im Postweg 8a/OG zuständig, denn ein Familienstützpunkt ist immer für mehrere Gemeinden verantwortlich. Die Beratungs- und Hilfsangebote sind größtenteils kostenlos oder es muss nur ein kleiner Obolus bezahlt werden. Gleich zwei Anlaufstellen gibt es unter dem gemeinsamen Dach des Familienstützpunktes: Das Haus der Familie von INTEGRA im Postweg 8a im 1. Obergeschoss und das Haus der Nachbarschaftshilfe in der Pappelstraße 2, ebenfalls in Taufkirchen.

Corona hat Eltern vor neue Herausforderungen gestellt

Etwa 200 Beratungen pro Jahr führen die Pädagoginnen durch, während des Lockdowns vor allem online oder per Telefon. Natürlich unterliegen die Beratungen der Vertraulichkeitspflicht. Wer will, kann sich anonym beraten lassen. So gibt es beispielsweise den offenen Stilltreff (dienstags von 9:00 bis 10:30 Uhr), das offene Kinderzimmer (freitags ab 16:00 Uhr), das Kaffee Kunterbunt (Mo. bis Fr. von 8:30 bis 10:30 Uhr und Mo. und Di. von 15:00 bis 17:15 Uhr). Beliebt sind auch die monatlich stattfindenden Kochtreffs, der nächste ist am 21. Oktober (Zuckerhut als Gemüse) von 18:30 bis 21:30 Uhr.

Eltern auf ihrem Weg begleiten und unterstützen

„Der Familienstützpunkt nimmt eine Wegweiser- und Lotsenfunktion ein und soll den Familien als erste Anlaufstelle dienen, wenn es Fragen oder Probleme gibt. Hier erhält man neben Tipps zur Erziehung auch die Möglichkeit sich im Rahmen von Vorträgen mit Experten, über verschiedene Themen zu informieren. Unser Ziel ist es, Eltern auf ihrem Weg zu begleiten und ihre Elternkompetenz zu stärken“, betont dabei Lydia-Maria Schulz vom Familienstützpunkt-Team. Häufig seien es nur kleine Fragen, die große Sorgen bereiten, weiß Petra Esch vom Familienstützpunkt.

Sie empfiehlt regelmäßige Elternsprechstunden, bei denen viele Fragen schnell geklärt werden könnten. So gibt es z.B. eine offene Babysprechstunde, im Postweg 8a an jedem ersten Mittwoch im Monat von 9:00 bis 10:30 Uhr (1. Dezember) und im Ahornring 2, an jedem letzten Mittwoch im Monat, von 9:00 bis 11:00 Uhr (27. Oktober). Hier kann man ohne Anmeldung vorbeikommen. Wer mag, kann sein Baby auch wiegen und vermessen lassen. Aber nicht nur um kleine Kinder geht es: Vom Durschlafen bis zu Pubertätskrisen, vom ersten Brei bis hin zur Frage, wie lange ein Kind im Netz unterwegs sein darf, reicht das Spektrum der Themen.

Corona hat Eltern vor neue Herausforderungen gestellt

Etwa 200 Beratungen pro Jahr führen die Pädagoginnen durch, während des Lockdowns vor allem online oder per Telefon. Natürlich unterliegen die Beratungen der Vertraulichkeitspflicht. Wer will, kann sich anonym beraten lassen. So gibt es beispielsweise den offenen Stilltreff (dienstags von 9:00 bis 10:30 Uhr), das offene Kinderzimmer (freitags ab 16:00 Uhr), das Kaffee Kunterbunt (Mo. bis Fr. von 8:30 bis 10:30 Uhr und Mo. und Di. von 15:00 bis 17:15 Uhr). Beliebt sind auch die monatlich stattfindenden Kochtreffs, der nächste ist am 21. Oktober (Zuckerhut als Gemüse) von 18:30 bis 21:30 Uhr.

Kostenlose Babybox für einkommensschwache Eltern

Unterstützung für Familien mit geringem Einkommen gibt es beispielsweise auch durch die so genannte Babybox. Die Box enthält unter anderem Babykleidung, Windeln und Pflegeprodukte. Wer sie haben möchte, kann sich bei Petra Esch unter Tel. 089 6797115824 oder E-Mail esch@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de melden. Das komplette Programm findet man unter www.familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

Der Johanniter-Hausnotruf

Ein sicheres Gefühl auch für Angehörige

Schnelle Hilfe im Notfall – ein wichtiges Thema: Nicht jeder hat Familie oder Freunde in unmittelbarer Nähe oder ein funktionierendes Netzwerk, auf das man sich verlassen kann. Das kann für betroffene Menschen und Angehörige Anlass zur Sorge sein. „Der Johanniter-Hausnotruf ist für diese Situationen die ideale Lösung. Der Dienst bietet zusätzliche Sicherheit an und kann für jeden Bedarf individuell erweitert werden. Dazu zählt auch die Möglichkeit, seinen Wohnungsschlüssel bei den Johannitern zu hinterlegen“, so Regina Bamgratz, Hausnotruf-Expertin der Johanniter in München Land.



Wie funktioniert der Johanniter-Hausnotruf?

Auf Knopfdruck stellt das Hausnotrufgerät eine Sprechverbindung zur Johanniter-Hausnotrufzentrale her. Ein Notruf kann an der fest installierten Basisstation oder an einem Sender (Halskette oder Armband) ausgelöst werden. Fachkundige Mitarbeitende veranlassen rund um die Uhr die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch Angehörige informiert. Der Hausnotruf ist von den Pflege-

gekassen als Pflegehilfsmittel anerkannt und stellt eine hausnahe Dienstleistung dar. Die Kosten können von der Steuer abgesetzt werden.

Vier Wochen lang gratis testen

Vom 27. September bis zum 7. November 2021 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Weitere Informationen unter der Servicenummer 0800 3233800 (gebührenfrei) oder im Internet www.johanniter.de/hausnotruf-testen

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
 0800 32 33 800 (gebührenfrei)

* Gültig vom 27.09.2021 bis 07.11.2021. Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort/Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.

JOHANNITER

Jetzt 4 Wochen gratis testen und Preisvorteil sichern!

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene oft vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schweren Zeit.

Wir helfen weiter.

089 - 620 1050
www.trauerhilfe-denk.de

„Vielen Dank“
für Ihre Hilfe in dieser schweren Zeit.“

Wie können Sie Ihr Immunsystem stärken?

Mikronährstoffe helfen Ihnen dabei!



Die Gesundheitstipps werden Ihnen präsentiert von Ihrer Arnika Apotheke.

Was ist die unspezifische Abwehr?

Die Bestandteile des angeborenen Immunsystems entspricht der unspezifischen Abwehr. Hier werden alle Erreger, die unser Körper nicht kennt, unspezifisch aber schnell abgewehrt.

Dazu gehören:

- Mechanische Barrieren (Haut, Schleimhäute, Mikroorganismen im Darm und Vagina)
- Immunzellen (Granulozyten, Fresszellen, natürliche Killerzellen)
- Plasmaproteine (z.B. Interleukine)

Stärken Sie Ihr Immunsystem mit:

- Sonnenlicht
- Bewegung
- Stressvermeidung
- Viel Schlaf
- Viel Trinken

Soll das Immunsystem bestens funktionieren, braucht es bestimmte Vitamine, Spurenelemente und Aminosäuren.

Hier sind die wichtigsten:

- Vitamin C
- Vitamin D
- Vitamin A
- Vitamin B6, B12 und Folsäure

Spurenelemente:

- Zink
- Selen
- Kupfer
- Eisen

Aminosäuren:

- L-Arginin
- L-Glutamin
- L-Cystein
- L-Lysin

Was ist die spezifische Abwehr?

Sie wird erworben durch Kontakt mit Erregern und entwickelt sich laufend weiter. Im Körper braucht Sie etwas länger bis Sie reagiert. Hier werden spezifische Strukturen (Antigene) der Angreifer erkannt und durch gezielte Mechanismen der Immunzellen und die sogenannte „Antikörper“-bildung durch B-Zellen und Plasmazellen unschädlich gemacht. Diese Abwehr passt sich immer wieder Veränderungen an und hat ein Gedächtnis. D.h. bei erneutem Angriff durch denselben Erreger von außen, kann unser Immunsystem viel rascher aktiv werden.

Was sind die Aufgaben des Immunsystems?

- Bakterien, Viren, Pilze oder Parasiten im Körper unschädlich zu machen.
- Schädliche körperfremde Stoffe zu erkennen und zu entfernen.
- Krankhafte Zellen zu bekämpfen.

aminoplus® immun – Ihr Nahrungsergänzungsmittel für das Immunsystem.



Was ist das Immunsystem?

Unser Immunsystem ist sehr komplex. Es umfasst verschiedene Organe und Zelltypen. Von diesen Zellen werden immunologische Substanzen ge-

bildet. Durch ihr Zusammenspiel schützen sie den Körper vor schädlichen Einflüssen.

Wir unterscheiden die spezifische und unspezifische Immunabwehr.

Arnika Apotheke am Sportpark

Am Sportpark 5
82008 Unterhaching
Telefon: 089 452468400
E-Mail: sportpark@arnika-apo.de
Web: www.arnika-apo.de



P Parken direkt vor unserem Haus!



Kostenloser Lieferservice!



Bequem mit unserer App vorbestellen!



Notfallnummern

Polizei	110	Privat-Zahnärztlicher Notdienst (APN)	51717698
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112	Psychosoziale Beratung – Blaues Kreuz	66593560
AHD – Privatärztlicher Hausbesuchsdienst	555566	Seelsorge evangelisch (kostenlos)	0800 1 110111
Auskunft bei Vergiftungen	19240	Seelsorge katholisch (kostenlos)	0800 1 110222
Bundesdeutscher Seniorennotruf	14385626	Service-Telefon für Senioren (kostenlos)	
Frauennotruf	763737	Beratung zu Hausnotruf und Menüservice	0800 0 191414
Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst	503050 / 555540	Sozialpsychiatrie Dienst München-Land Süd	605054
Kassenärztlicher Notfalldienst für Erwachsene und Kinder	116117	Sucht hotline (24 Std.)	282822
Kinder-/Jugendtelefon (kostenlos)		Tierärztlicher Notdienst	294528
Mo. - Fr., 15.00 - 19.00 Uhr	0800 1 110333	TÜV Süd Unterhaching	610020
Klinikum München Perlach	678021	Zahnärztlicher Notdienst	7233093
Privatärztlicher Notdienst (Tag +Nacht)	19257	Zentraler Privat-Zahnärztl. Notdienst (ZPN)	57933437

Apotheken-Notdienstplan von 09.10.2021 bis 06.11.2021

DATUM	APOTHEKE	TELEFON	ORT	STRASSE	DATUM	APOTHEKE	TELEFON	ORT	STRASSE
SA 09.10.	Arnika Apotheke	452468400	Unterhaching	Am Sportpark 5	MI 27.10.	Aquila-Apotheke	62000145	München	Giesinger Bahnhofplatz 7
SO 10.10.	Tela-Apotheke	6912677	München	Tegernseer Landstr. 39	DO 28.10.	Stern-Apotheke	930931	München	Baumkirchnerstr. 19
MO 11.10.	St. Otto-Apotheke	62998888	Ottobrunn	Rosenheimer Landstr. 53	FR 29.10.	Luna-Apotheke	66592260	Ottobrunn	Rosenheimer Landstr. 107
DI 12.10.	Nauplia-Apotheke	644847	München	Säbener Str. 170	SA 30.10.	Bienen-Apotheke	219091330	München	Giesinger Bahnhofplatz 2
MI 13.10.	Sonnen-Apotheke	605630	Neubiberg	Hauptstr. 63a	SO 31.10.	Brunnen-Apotheke	6091280	Ottobrunn	Ottostr. 5
DO 14.10.	Bernhard-Apotheke	686466	München	Balanstr. 152	MI 03.11.	Apotheke a. Perl. Forst	6903424	München	Scharfreiterstr 1
FR 15.10.	Medicus-Apotheke	608077070	Unterhaching	Bahnhofsweg 10	DO 04.11.	SaniPep-Apotheke/PEP	6700960	München	Ollenhauer Str. 6
SA 16.10.	SaniPep-Apotheke	40287940	München	Albert-Schweitzer-Str. 64	FR 05.11.	Flora-Apotheke	6929970	München	Wettersteinplatz 3
SO 17.10.	Tannen-Apotheke	6099644	Ottobrunn	Ottostr. 80	SA 06.11.	Palmen-Apotheke	6090220	Ottobrunn	Ottostr. 47
MO 18.10.	Schyren-Apotheke	654417	München	Konradinstr. 9	MI 07.11.	Monachia-Apotheke	6922809	Taufkirchen	Tegernseer Landstr. 112
DI 19.10.	Eschen-Apotheke	6126865	Taufkirchen	Eschenstr. 6	DO 08.11.	Linden-Apotheke	6129590	Taufkirchen	Eichenstr. 36
MI 20.10.	Salvator-Apotheke	6923311	München	St.-Bonifatius-Str. 5	FR 09.11.	Merkur-Apotheke	6701430	München	Ottobrunner Str. 140
DO 21.10.	Rathaus-Apotheke	6124646	Taufkirchen	Koeglweg 2	SA 10.11.	Diana-Apotheke	644141	München	St.-Magnus-Str. 30
FR 22.10.	Alpen-Apotheke	400799	München	Rosenheimer Str. 201	MI 11.11.	St. Johannis-Apotheke	44478776	München	Wörthstr. 43
SA 23.10.	ABC-Apotheke	90469493	München	Minnewitzstr. 29	DO 12.11.	Bienen-Apotheke	61209161	Unterhaching	Grimmerweg 4
SO 24.10.	Apotheke am Bahnhof	6015923	Ottobrunn	Roseggerstr. 34	FR 13.11.	Nikolaus Apotheke	20945100	München	Therese-Giehse-Allee 28
MO 25.10.	Pfauen-Apotheke	616456	Unterhaching	Parkstr. 27	SA 14.11.	Urban-Apotheke	6806545	München	Ottobrunner Str. 24
DI 26.10.	Chiemgau-Apotheke	683906	München	Chiemgaustr. 144	MI 15.11.	Magnus-Apotheke	6970123	München	Grünwalderstr. 12
DO 27.10.	Apotheke a. Kirchplatz	6135838	Oberhaching	Kirchplatz 8 B	FR 16.11.	Arnika Apotheke	452468400	Unterhaching	Am Sportpark 5
FR 28.10.	Apoth. i. Marx-Zentrum	63019337	München	Peschelanger 11	SA 17.11.	Tela-Apotheke	6912677	München	Tegernseer Landstr. 39
SA 29.10.	St. Alto-Apotheke	6115782	Unterhaching	Münchner Str. 109	MI 18.11.	St. Otto-Apotheke	62998888	Ottobrunn	Rosenheimer Landstr. 53
SO 30.10.	Apotheke a. Pfanzeltpl.	6351992	München	Putzbrunner Str. 1	DO 19.11.	Nauplia-Apotheke	644847	München	Säbener Str. 170
MO 31.10.	Sudermann-Apotheke	6704429	München	Sudermannallee 22					
DI 01.11.	Turm-Apotheke	6132714	Oberhaching	Bahnhofstr. 5					
MI 02.11.	Ursus-Apotheke	6010386	München	Waldheimplatz 56					
DO 03.11.	Bienen-Apotheke	219091324	München	Balanstr. 50					
FR 04.11.	Apotheke am Rathaus	62987140	Ottobrunn	Nauplia-Allee 8					
SA 05.11.	Hofanger-Apotheke	6805840	München	Hofangerstr. 84					
SO 06.11.	Apotheke a. Bahnhof	6116611	Unterhaching	Hauptstr. 14					
MO 07.11.	Akazien-Apotheke	6703003	München	Therese-Giehse-Allee 7					
DI 08.11.	Melusin-Apotheke	400784	München	Karl-Preis-Platz 7					
DO 09.11.	Humboldt-Apotheke	650578	München	Humboldtstr. 21					
FR 10.11.	Katharinen-Apotheke	617807	Unterhaching	Hauptstr. 27					
SA 11.11.	Rats-Apotheke	6014034	Neubiberg	Hauptstr. 10					
SO 12.11.	Walchensee-Apotheke	6917077	München	Tegernseer Landstr. 71					
MI 13.11.	Ostbahnhof-Apotheke	4482448	München	Orleansplatz 5					

Alle angegebenen Apotheken haben von 08.00 bis 08.00 Uhr Dienst. Den jeweils aktuellen Notdienst finden Sie auch im Portal der Bayerischen Landesapothekerkammer unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:
Gemeinde Unterhaching, Rathausplatz 7, 82008 Unterhaching
Redaktion: Simon Hötzl, eMail: redaktion@unterhaching.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Gemeinde Unterhaching, Pressestelle: Simon Hötzl
Die Redaktion entscheidet über die Veröffentlichung der eingereichten Artikel und behält sich das Recht vor, diese zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.

Objektleitung, Anzeigenverwaltung, Layout:
Mike Roth – Concept. Artwork. Publishing., Rosenheimer Str. 32, 83083 Riedering,
Telefon: 08036 9086716, eMail: mroth@mikeroth.de, Web: www.mikeroth.de

Druck: Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen,
Telefon: 08732 9210-663, eMail: service@ortmaier-druck.de

Verteilung: ABA FIX, Henschelring 3, 85551 Kirchheim, Telefon: 089 94382945,
eMail: info@aba-fix.de

Veräusserung bei der Verteilung:
Bitte wenden Sie sich im Fall von Reklamationen direkt an die Firma ABA FIX.

Das Gemeindejournal „Dahoam in Unterhaching“ erscheint 10 x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Unterhaching verteilt. Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 11 vom 27.11.2020. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Termine, Manuskripte und Bildbeiträge. Eine Verwertung des Gemeindejournal und aller enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datenbanken ohne Zustimmung des Herausgebers nicht zulässig. Fotos auf den Seiten 5 und 17 sind urheberrechtlich geschütztes Eigentum von freepik.com.

Beim nächsten Mal erfolgreich in „Dahoam in Unterhaching“ werben?
Die nächste Ausgabe des Gemeindejournal erscheint am 06.11.2021.
Redaktionschluss ist am 15.10.2021, Anzeigenschluss am 19.10.2021.
Ihr Ansprechpartner & Mediaberater: Mike Roth, Telefon: 08036 9086716,
eMail: mr@dahoam-in-unterhaching.de

Druckauflage: 13.500
Klimaneutral gedruckt
auf 100 % Altpapier

Ausgabe-Nr.: 116 (08-2020)





QUARTIER¹¹

Urban – Naturnah – Wohlfühlen

NEU



Urbanes Flair genießen – ganz entspannt.
Im Quartier¹¹ trifft städtisches Leben auf
unmittelbare Naturnähe.

Die Firmengruppe Schrobenauser gestaltet seit über 85 Jahren Wohnräume in lebenswerter Umgebung. Mit dem Projekt Quartier¹¹ vollenden wir die Bebauung der Stumpfweiese. Urban angebunden und in direkter Nähe zum Landschaftspark Hachinger Tal entstehen derzeit 3 Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 95 Eigentumswohnungen. Jede der 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen verfügt über eine Terrasse mit Gartenanteil oder Balkon und empfängt Sie mit viel Freiraum zum Wohnen, Leben und Wohlfühlen.

Baubeginn Sommer 2021

Info-Hotline: 089-66 525 600

www.quartierelf.de

Firmengruppe
Schrobenauser



Bauträger | Immobilien